

August 2018

erscheint
am 01.08.2018

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 19, Nr. 8

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Samstag, 4. August 2018 – im Sommerbad Garnsdorf
19.00 bis 24.00 Uhr*

2. Poolparty: Nachtschwimmen mit Live-Musik

- Wo:** Im Sommerbad Garnsdorf
Garnsdorfer Hauptstraße 104d in 09244 Lichtenau
- Was:** Nachtbaden mit Unterwasserbeleuchtung am
Abend und Live-Musik mit der Tanzband „Nr. 1“
- Wer:** Alle mit Kind und „Kegel“
- Wie:** Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 2,00 €

**Wir freuen uns, Sie an diesem Abend in der „blauen
Lagune“ begrüßen zu können.**

**Der Bürgermeister und
Ihr Bad-Team**

*** regulärer Badebetrieb ab 10.00 Uhr**





Öffentliche Bekanntmachung

Achtung Schulanfänger 2019

Grundschule Niederlichtenau

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 findet

am Dienstag, dem 14.08.2018, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Straße 1 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Niederlichtenau sind die Ortsteile Niederlichtenau, Oberlichtenau und Merzdorf.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Andrea Müller**,
Schulleiterin

Grundschule Ottendorf

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 findet

am Donnerstag, dem 09.08.2018, von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Grundschule Ottendorf, Schulstraße 17 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Ottendorf sind die Ortsteile Ottendorf, Garnsdorf, Krumbach und Biensdorf.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Marita Berger**,
Schulleiterin

Grundschule Auerswalde

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 findet

am Donnerstag, dem 16.08.2018, von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Grundschule Auerswalde, Am Kirchberg 3 in 09244 Lichtenau statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Auerswalde ist der Ortsteil Auerswalde.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Andrea Müller**,
Schulleiterin

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Dienstag, dem 07.08.2018, 19.00 Uhr, findet im Jugend- und Gemeindezentrum, Am Anger 10, 09236 Claußnitz, die 25. öffentliche Versammlung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ statt.

Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 24. Versammlungsversammlung
4. Informationen des Vorstandsvorsitzenden
5. Vergabe der Planungsleistung „Konzeption zur touristischen Erschließung des Chemnitztalradweges“
6. Finanzierung der Ausgleichsmaßnahme „Abbruch und Revitalisierung der Nebengebäude der Industriebrache Clara Zetkin in Markersdorf, Alte Mühle 1 – 3“

7. Beratung zu Änderungen der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“
8. Anfragen, Verschiedenes

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung statt.

*Zweckverband „Chemnitztalradweg“
Burgstädter Straße 52
09236 Claußnitz*

Hermisdorf,
Verbandsvorsitzender



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 14.06.2018

B 2018 – 43

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich den Verkauf der Vermögensgegenstände unter der Maßgabe den Teich soweit zumutbar zu erhalten:

- Teilfläche von ca. 2.426 m² aus dem Flurstück 1009/6 Gemarkung Auerswalde (VMGS-Nrn. 8606, 8607)
- Teich mit Ein- und Auslaufbauwerken (VMGS-Nrn. 8710, 8711, 8712)

zum Verkehrswert.

B 2018 – 44

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau beschließt einstimmig den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Auerswalder Höhe IV“ in der Fassung vom 18.12.17 mit den redaktionellen Änderungen aus der Äbwägung vom 04.06.18, bestehend aus:
 - Planteil A – Entwurfsplan mit Planzeichenerklärung
 - Planteil B – textliche Festsetzung
2. Der Gemeinderat billigt die Begründung mit Anlage 1 (Schallgutachten) und Anla-

ge 2 (Fachbeitrag Regenwasserrückhaltung) sowie den Umweltbericht mit Anlagen zur Ausgleichbilanzierung.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.
4. Dem in Kraft getretenen Bebauungsplan ist eine zusammenfassende Erklärung gemäß §10a (1) BauGB beizufügen über die Art und Weise, wie die Umweltbe-

lange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

5. Der in Kraft getretene Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung soll gemäß §10a (2) BauGB ergänzend auch in das Internet eingestellt und über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich gemacht werden.

6. Jedermann kann den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Auerswalder Höhe IV“ mit allen seinen Bestandteilen, Begründung mit zugehörigem Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

B 2018 – 45

1. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die geplante Dach- und Deckensanierung (MNR 817) in der Grundschule Ottendorf nicht zielführend für die Schaffung von ausreichend Hortkapazität ist.

2. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Erweiterung der bestehenden Hortkapazität auf die maximal mögliche Schülerzahl von 112 Schülern bis zum 31.12.2019 erfolgen soll. Ein Anbau an den vorhandenen Hortbereich wird hierfür als Lösungsansatz weiter verfolgt.

3. Der Gemeinderat beauftragt die Gemeindeverwaltung, die dafür zusätzlich notwendigen Finanzmittel im Haushaltplan 2019 vorrangig abzubilden.

B 2018 – 46

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Vergabe von Bauleistungen für die Instandsetzung Auerswalder Dorfbach von Hauptstr. 63 bis Einmündung in die Chemnitz ID 1655/1669/1677/1689 WAP Howa 06/2013 an den wirtschaftlichsten Bieter:

**Connect Tief- und Ingenieurbau
Wiesenburg GmbH
Gartenstraße 3
08134 Wildenfels, OT Wiesenburg**

für eine Bruttosumme von 186.038,82 EUR zu vergeben.

B 2018 – 47

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei folgenden Maßnahmen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur die Förderung aus

dem Gesetz zur Umsetzung der Änderungen des Kommunalinvestitionsfördergesetzes (KoinvFördUmG) bis 2021 in Erwägung zu ziehen:

- Errichtung eines Bolzplatzes an der Oberschule Lichtenau, MNR.118
- Erweiterung der Hortkapazitäten an der Grundschule Ottendorf, MNR. 817
- Umbau des EG der Grundschule Ottendorf für barrierefreie Nutzung
- Erweiterung des Außengeländes und Herstellung von Parkplätzen für den Hort der Grundschule Auerswalde

Der Gemeinderat beauftragt die Gemeindeverwaltung, diese Maßnahmen als potentiell zur Förderung zu beantragende Maßnahmen dem Landratsamt zu melden.

B 2018 – 48

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Einwohnerversammlung im Herbst 2018 anzuberaumen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen aus der Hauptverwaltung

Information des Einwohnermeldeamtes

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) in der seit 01.11.2015 geltenden Fassung, darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Entsprechende Widersprüche sind an das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu richten. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Ein entsprechendes Formular zu Widersprüchen gegen Datenüber-

mittlungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) bei Alters- und Ehejubiläen Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind dabei der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Entsprechende Widersprüche sind an das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu richten. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Ein entsprechendes Formular zu Widersprüchen gegen Datenübermittlungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die

übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Entsprechende Widersprüche sind an das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu richten. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Ein entsprechendes Formular zu Widersprüchen gegen Datenübermittlungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln: Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschriften, Auskunftssperren nach § 51 und bedingte Sperrvermerke nach § 52 BMG sowie Sterbedatum.

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Entsprechende Widersprüche sind an das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu richten. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Ein entsprechendes Formular zu Widersprüchen gegen Datenübermittlungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im

Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichtet, freiwillig Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Entsprechende Widersprüche sind an das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu richten. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ein entsprechendes Formular zu Widersprüchen gegen Datenübermittlungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau.

Kinder- und Feuerwehrfest bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau

Trotz herbstlichen Wetters haben wir am 23.06.2018 unser Kinder- und Feuerwehrfest um 14.00 Uhr mit einem Gruppenbild der Feuerwehr gestartet. Der erste große Höhepunkt war das Brass und Swing Orchester Ottendorf die das Gerätehaus zum Swingen brachten. Die brandgefährliche Jugendfeuerwehr zeigte im Anschluss mit mehreren kleinen Einsätzen ihr Können. Eine Fettexplosion in einer nachgestellten Küche zeigte unseren Gästen, was passieren kann, wenn man bei einem brennenden Topf das falsche Löschmittel nimmt. Nachdem die Küche dann richtig in Brand geraten war, wurde diese von den Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr gelöscht. Für alle kleinen Gäste gab es noch Kinderschminken, Zielspritzen und Feuerwehrfahrten mit dem Löschgruppenfahrzeug. Kulinarisch wurde unseren Gästen ebenfalls viel geboten, von Eis über Roster und Steak bis hin zum Glühwein. Der Abend wurde dann mit



dem Vorrundenspiel der deutschen Nationalmannschaft gekrönt und so klang das Kinder- und Feuerwehrfest mit unseren DJ Frank langsam aus.

Wir danken allen Gästen die uns an diesem Tag besucht haben, sowie allen beteiligten Sponsoren und den Kameraden mit Frauen der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau und des Feuerwehrvereines, die so ein Fest erst möglich machen.

Die Sponsoren waren Gemeinde Lichtenau, Agrarbetrieb Oberlichtenau GmbH, TESOMA GmbH, Elektronik Lichtenau GmbH, Gefahrgutbüro Dr. Günther und Köhler GbR, Oli Lacke GmbH, Hauskrankenpflege Hentschel GmbH, KFZ Service Buschmann und Seidel GbR, Messebau Otto, Autocolor-Zentrum-Chemnitz, Raiffeisenbank Burgstädt, Neuhauf-Computer & Design, Fa. Thomas Thate, Fa. Dirk Schröder, Fam. Gunther Kapp und Herr Patrik Guntler.

Jens Klenke, Pressesprecher
Freiwillige Feuerwehr Oberlichtenau



Schlüssel gefunden

Zwischen Ottendorf und Altmittweida wurde ein **Schlüsselbund mit acht Schlüsseln und einem Transponder** gefunden. Der Schlüsselbund kann in der Gemeinde Lichtenau, Zi. 1.06 abgeholt werden.

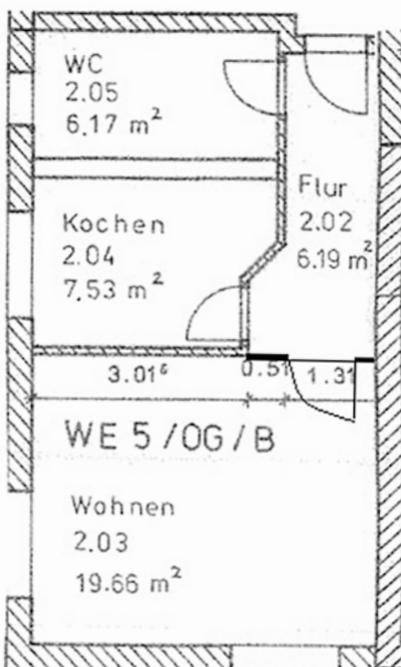
Wohnungsangebote

1-Raum-Wohnung Am Fritzschtgut 6

Lage:.....1. OG rechts
Fläche:.....ca. 38,32 m²
mit Keller und PKW-Stellplatz

Kaltmiete185,00 EUR
Stellplatz (Nr. 5).....7,50 EUR
TV-Anschluss.....7,50 EUR
Betriebs-/Heizkosten.....75,00 EUR
Gesamtmiete..... 275,00 EUR
Kautions555,00 EUR
(3 Kaltmieten)

Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



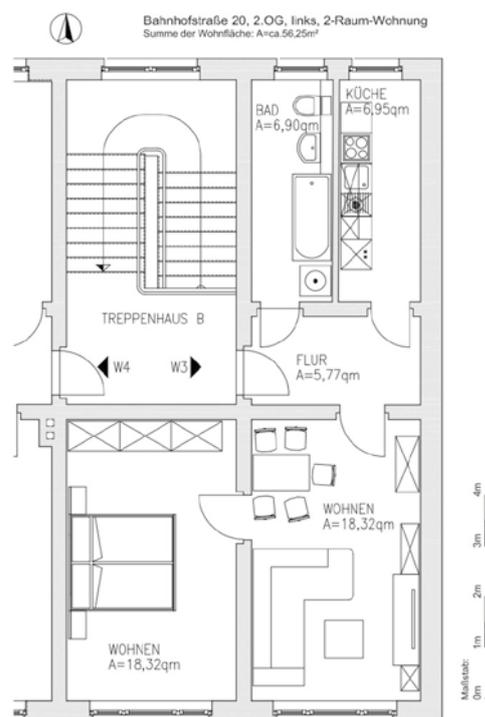
Die Darstellung auf dem Grundriss kann abweichen.

2-Raum-Wohnung zu vermieten Bahnhofstraße 20

Lage:.....2. OG links
Fläche:.....ca. 56,25 m²
Zur Wohnung gehört ein Keller.

Kaltmiete248,00 EUR
Betriebs-/Heizkosten.....107,00 EUR
Gesamtmiete..... 355,00 EUR
Kautions744,00 EUR
(3 Kaltmieten)

Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung, Die Darstellung der Sanitäreinrichtung kann abweichen.

Hinweis: Die Angebote gelten vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Ansprechpartnerin: Stefanie Buchholtz, Tel. 037208/800-40, E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Montag, 13. August 2018, 09.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.08), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 03 72 08 / 800 10, Fax: 03 72 08 / 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Tel.: 03 71 / 8 14 93 - 0, Fax: 03 71 / 8 14 93 - 22, anzeigen@druckerei-groerer.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 33 200 1 51

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen August 2018

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Oberlichtenau			
Obere Hauptstraße (S204) Bahnhofstraße	August	Bauarbeiten an der S204 bis Einmündungsbereich der Bahnhofstraße – Einschränkungen in Bereichen von Zufahrten und des Gehweges im gesamten Baustellenbereich möglich – halbseitige Verkehrseinschränkung möglich	Straßenbau S204 Ortsdurchfahrt Oberlichtenau
Auerswalder Straße (S204)	bis Mitte August ab Mitte August	Vollsperrung der Auerswalder Straße von der Einmündung der Bahnhofstraße bis zur Einfahrt „SIMMEL-Markt“ Vollsperrung der Auerswalder Straße vom „SIMMEL-Markt“ bis zur Einmündung der Umfahrungsstrecke – Umfahrung der Baustelle für PKW und Linienbusverkehr über eine Baustraße von der Bahnbrücke zum Bahnhof Oberlichtenau jeweils möglich – <i>Der „Simmel-Markt“ ist über diese Umfahrungsstrecke immer aus einer Richtung erreichbar!</i> Verkehrseinschränkungen im Bereich der Bahnbrücke im Zuge der Auerswalder Straße für Gehweganpassungen	Kanal- und Straßenbauarbeiten Da zum Redaktionsschluss kein taggenauer Bauablauf über die Vollsperrung vorlag, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de über die aktuellen Daten.
Bahnhofstraße	August	halbseitige Verkehrseinschränkung – Wanderbaustelle im Bereich Bahnhofstr. 4 – 28 gemäß örtlicher Beschilderung	Verlegung Breitbandkabel und Straßenbeleuchtung
OT Ottendorf			
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
OT Auerswalde			
Draisdorfer Weg	Vorraussichtlich ab 13.08. bis Anfang / Ende Dezember 2018	Vollsperrung der Ortsstraße Draisdorfer Weg, die Zufahrt zu den Grundstücken Haus-Nr. 2 bis Haus-Nr. 15 ist nur über Draisdorf möglich	Brückenbauarbeiten
			Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände

LEADER-Förderung: Neue Aufrufe!



Im Rahmen des LEADER-Prozesses gibt es die Möglichkeit, teils umfangreiche finanzielle Unterstützung für Vorhaben zu erhalten. Ziel der Förderung ist die Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum. Mit den neuen Aufrufen können neue Vorhaben eingereicht werden.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Regionalmanagement und unter www.sachsenkreuzplus.de.

Aufrufstart: 11.07.2018 – **Einreichfrist:** 24.09.2018 – **Qualifizierungstermin (Nachreichung):** 15.10.2018 – **Auswahltermin (Entscheidungsgremium):** 29.10.2018

Investiv = Je nach Aufruf gelten unterschiedliche Rahmenbedingungen – z.B. Bau, Erhalt und Entwicklung von Gebäuden / (Frei)Anlagen / Straßen / Wege (z.T. mit Ausstattung)

Nicht investiv = Je nach Aufruf gelten unterschiedliche Rahmenbedingungen – z.B. Konzepte, Studien, Kosten-Nutzen-/Nutzwert-Analysen, Veranstaltungen

1. Ländliche Lebensqualität und Intelligente Daseinsvorsorge
 - 1.1 Die Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Lebensqualität sind für die Bevölkerung zukunftsfähig und erreichbar gestaltet z. B. Kitas, Schulen, Bildung, Freizeiteinrichtungen, kulturelle Teilhabe, Arztpraxen, Feuerwehr Senioren-WG, Spielplätze, Mobilität, Nahversorgung – Bäckerei, Fleischerei usw.
Aufruf 2018-14 – INVESTIV – Budget: 900.000 EUR
Aufruf 2018-15 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR
 - 1.2 Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt

z.B. Straßen, Straßenbeleuchtung, Rad-, Fuß- und Wanderwege, Dorfplätze, ortsbildprägende Gebäude und Parkanlagen, Abriss, Wohnen

Aufruf 2018-16 – INVESTIV (ohne Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke) – Budget: 800.000 EUR

Aufruf 2018-17 – (Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke) (INVESTIV) – Budget: 800.000 EUR

Aufruf 2018-18 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR

2. Regionale Wertschöpfung

2.1 Koordinierte Aktionen haben die Leistungsfähigkeit der regionalen KKV, der Land- und Forstwirtschaft erhöht

z.B. Erzeugung, Direkt-Vermarktung von Produkten, Fachkräftesicherung, Unternehmensnachfolge, Land- und Forstwirtschaft

Aufruf 2018-19 – INVESTIV – Budget: 600.000 EUR

Aufruf 2018-20 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR

2.2 Die Touristische Wertschöpfung in der Region hat sich durch Kooperation der Akteure wirksam erhöht

z.B. Beherbergungsbetriebe, touristische Leitsysteme – Beschilderung, Rastplätze

Aufruf 2018-21 – INVESTIV – Budget: 400.000 EUR

Aufruf 2018-22 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR

3. Nachhaltiges Ressourcenmanagement

3.1 Die regionale Kulturlandschaft ist dauerhaft gesichert und wird im Einklang mit Belangen von Umwelt und Natur bewirtschaftet

z.B. nachhaltige Bewirtschaftung, Streuobstwiesen, Gewässerrenaturierung, Hochwasserschutz

Aufruf 2018-23 – INVESTIV – Budget: 150.000 EUR

Aufruf 2018-24 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR

3.2 Der Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen sind durch Effizienzsteigerung reduziert und neue Modelle dezentraler Energieversorgung umgesetzt

z.B. energetische Sanierung von Gebäuden, gemeinschaftliche Solaranlagen, Verwertung heimischer Rohstoffe

Aufruf 2018-25 – INVESTIV – Budget: 150.000 EUR

Aufruf 2018-26 – NICHT INVESTIV – Budget: 50.000 EUR

Das Regionalmanagement steht Ihnen für eine kostenlose Beratung rund um Ihr Vorhaben und dem Weg zur Förderung zur Verfügung.

Kontakt & Weitere Informationen:

Regionalmanagement LEADER-Gebiet SachsenKreuz*

Dr. Kerstin Fiedler, Daniel Masiak, M.A.

PlanerNetzwerk PLA.NET

Straße der Freiheit 3

04769 Mügeln OT Kemmlitz

Tel.: +49 34362/379800

E-Mail: post@sachsenkreuzplus.de

Web: www.sachsenkreuzplus.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

„Schule macht Betrieb“ 2018

Wenn es im Landkreis Mittelsachsen und den angrenzenden Regionen um Fragen der Berufsorientierung geht, ist „Schule macht Betrieb“ zu einem festen Begriff geworden. Die Ausbildungsmesse findet in diesem Jahr zum fünften Mal in Mittweida, Freiberg und Döbeln im September statt. Über 200 regionale Unternehmen werden ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten präsentieren. Damit hat sich „Schule macht Betrieb“ zu einem beeindruckenden Event der Berufsorientierung entwickelt, zu der im vergangenen Jahr über 6000 Besucher begrüßt werden konnten. „Schule macht Betrieb“ bietet beste Möglichkeiten mit den Verantwortlichen und Azubis aus den Unternehmen ins Gespräch zu kommen. Bewerbungsunterlagen für ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz werden bereits zu den Messeterminen gern entgegengenommen. Schüler, Eltern, Lehrer und alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen z. B. zu den ausstellenden Unternehmen gibt es auf www.schule-macht-betrieb.de. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsorte

- 08.09.2018: Sporthalle „Am Schwanenteich“, Leipziger Straße 15, 09648 Mittweida
 - 15.09.2018: Deutsches Brennstoffinstitut, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg
 - 22.09.2018: Sport- und Freizeitzentrum „WeiWel“, Fichtestraße 10, 04720 Döbeln
- jeweils 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr



Weitere Veranstaltungen zu Ausbildung und Beruf im Landkreis Mittelsachsen:

- Job- und Karrieretag, der Pendleraktionstag am 27.12.2018 in Freiberg
- Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen vom 11. bis 16. März 2019

Ansprechpartner:

- Frau Andrea Tippmer, IHK Chemnitz, Regionalkammer Mittelsachsen
Tel.: 03731/798655400,
Mail: andrea.tippmer@chemnitz.ihk.de
- Herr Arno Bast, TPM GmbH Mittweida
Tel.: 03727 976-0,
Mail: bast@tpm-mw.de

Weitere Informationen / Homepage:
www.schule-macht-betrieb.de



Veranstaltungen

Sa., 28.07.2018	Rassekaninchenausstellung in Auerswalde Ort: Rittergut Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 221, 09244 Lichtenau
Sa., 04.08.2018 19.00 Uhr	Nachtschwimmen und zuvor reguläre Öffnungszeiten Ort: Sommerbad Garnsdorf, Garnsdorfer Hauptstraße 104d, 09244 Lichtenau
Sa., 25.08.2018 19.00 Uhr	Sommernachtsball Ort: Lichtenauer Jugend- und Gemeinschaftszentrum, Auerswalder Hauptstraße 193, 09244 Lichtenau
Fr., 31.08.2018 – So., 02.09.2018	Kinder- und Dorffest in Niederlichtenau Ort: Ortsteil Niederlichtenau, An der Aue

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>



Weitere Informationen

Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau



Nicola Förg
Das stille Gift (Ein Alpen-Krimi)

„Auch Landluft kann tödlich sein. Ein glückloser Landwirt verschwindet. Jahre später findet sich ein

Teil seiner künstlichen Hüfte und gibt Rätsel auf. Kommissarin Irmi Mangold macht sich auf eine makabere Spurensuche, die sie mitten in den Sumpf der skrupellosen Agrarmafia führt. Wo Tiere nichts mehr gelten und Menschenleben auch nicht...“

Thomas Weißenborn
Anders Leben (Eine Familie fairsucht's)

„Anders Leben – irgendwie nachhaltiger, umweltbewusster, fairer und sozialer – wer möchte das nicht? Aber das ist gar nicht so einfach, schließlich kann man nicht so mir nichts, dir nichts aus dem alltäglichen Trott ausbrechen. Oder doch? Eine Familie hat das Experiment gewagt und ihren eigenen Lebensstil überdacht und verändert.

Von den damit verbundenen Überlegungen, Erfahrungen, Versuchen, Erfolgen und Misserfolgen berichtet dieses Buch. Es geht um Autos und Einkaufen, um Kleidung und

Erziehung, um Friedhöfe und Fußwege, um Jesu letztes Mahl und den barmherzigen Samariter. Anregend und humorvoll. Hintergründig und tiefgängig. Erläuternd und einladend. Und auch ein bisschen selbstironisch...“

Veränderte Öffnungszeiten
wegen Urlaub:

28.08. von 10.00 bis 12.00 Uhr

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt

OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
06.08.

OT Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
15.08.

OT Ottendorf

An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
15.08.

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Unser Dorf putzt sich heraus!

Liebe Auerswalder, liebe Lichtenauer,
das Jubiläum – **875 Jahre Auerswalde / 130 Jahre Ortsfeuerwehr** – rückt in großen Schritten näher.

Da sich bekanntlich jeder Jubilar für seine Gäste schick macht, wollen wir doch sicher auch gemeinsam unser **Dorf schmücken**. Jeder ist aufgerufen, sein Grundstück mit Wimpelketten, Bändern, Blumen u.a. originellen Ideen zu verschönern. Dabei sind der Kreativität und Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Natürlich soll sich die Mühe auch lohnen. Das schönste Grundstück wird prämiert. Um die Arbeit der Jury jedoch effektiv zu gestalten, sollten sich alle, die an diesem Wettbewerb teilnehmen möchten, **bis spätestens 30. August** unter nachfolgendem Kontakt melden und Name sowie Anschrift hinterlegen.

Die **Jury** wird **ab dem 31. August** die gemeldeten Grundstücke besichtigen. Außerdem möchten wir noch einmal an den bereits im Juli-Amtsblatt gestarteten „**Helferaufruf**“ erinnern.

Denn wie heißt ein Sprichwort: „Viele Hände – schnelles Ende!“

Wenn uns viele „Heinzelmännchen“ unterstützen, kann sicher jeder von uns auch noch ausgiebig feiern.

In dem Sinne: **SEID DABEI !**

Das Vorbereitungsteam

Kontakt:

Bürgermeistersekretariat
Frau Spreer: 037208/80069
E-Mail: Auerswalde875@gmail.com

2018 Jubiläumsjahr in Auerswalde Seid dabei !!!

Runde Jubiläen feiern:

Ort Auerswalde	875 Jahre
Pfarrhaus Auerswalde	300 Jahre
Freiwillige Feuerwehr Auerswalde	130 Jahre
Kaninchenzüchter Auerswalde	110 Jahre
Dorf Galerie Auerswalde	30 Jahre

Zum Fest überall freier Eintritt und Bus-Shuttle:

Für das Hin und Zurück vom und zum Festplatz Auerswalde ist am Samstag ein kostenfreier Bus-Shuttle eingerichtet.
Infos siehe unter www.gemeinde-lichtenau.de oder nachfolgendem QR-Code.

Hubschrauber-Rundflüge am Samstag und Sonntag !!

Start und Landung in Festplatz-Nähe

Film zum Fest

2 DVD's zur Erinnerung an das Jubiläum;
Verkauf zum Fest mit Lieferung im Nachhinein

alles zur Feier fürs Smartphone



SCAN MICH



1888 - 2018

130 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR AUERSWALDE



875 JAHRE AUERSWALDE



FESTPROGRAMM 07.-09.09.2018

für Flyer hier fallen

für Flyer hier fallen

Freitag, 07.09.2018

es ist vielerorts was los, zum Teil zeitgleich

Sportplatz
17:30 Uhr
sportlicher Auftakt beim SV Wacker 22 Auerswalde sportlich, aber natürlich auch gesellig

Dorfgemeinschafts-
Haus
17:30 Uhr
offene Galerie was für's Auge: „Panta rhei“, eine tolle Fotoausstellung

Kirche St. Ursula
18:00 Uhr
Konzert mit Carmen und Friedemann Wutzler
Songs von Pop bis Gospel, zum Zuhören und Mitsingen

Haus Kontakt
20:00 Uhr
Breakdance rund ums Tanzen: mit Liveshow und Tanzfilmevent

Festplatz
ab 15:30 Uhr
Rummelzauber mit zahlreichen Schaustellern und guten Chancen auf was zu Essen, zu Trinken und miteinander zu Reden

Bühne Festplatz
17:00 Uhr
Historisches Puppentheater ein bunter Mix mit Zirkusflair und Spaß, besonders für alle kleinen Gäste

18:30 Uhr
Gaukler-Theater „Narrateau“ verrückte Gauklerkunst zum Staunen und Lachen für Groß und Klein

20:00 Uhr
Spaß mit „Radio Rabubi“ humorvolle Unterhaltung mit Parodien, Sketchen und mehr für einen geselligen Abend

für Flyer hier falten

Samstag, 08.09.2018

alles auf dem Festplatz, immer mit Rummelzauber

Festplatz
10:30 Uhr
Jugendfeuerwehren beim Kräftemessen
Parcours für Groß und Klein, jeder darf Feuerwehrmann sein

Bühne Festplatz
13:00 Uhr
offizielle Festeröffnung durch den Bürgermeister
natürlich mit einer Festansprache und Kanonenschlag

im Anschluss,
bis 17:00 Uhr
Festplatz
14:00 - 19:00 Uhr
Buntes Bühnenprogramm
Musik und Sport aus Auerswalde
buntes Kinderprogramm mit Jonny

14:00 Uhr
Ausstellung des Geflügelvereins Streichelzoo / Ponyreiten
Präsentation der FFW Auerswalde zu ihrer Geschichte
Brandermittler im Einsatz
die Kripo kann's nicht besser ...

17:00 Uhr
Schauvorführung der FFW Auerswalde mit Unterstützung der ASB-Hundestaffel
... und jetzt passiert's wirklich

Bühne Festplatz
19:00 Uhr
Stimmung mit der „Schalmelanzunft Hartmannsdorf“
Auerswalde flippt aus
Lampionumzug für Groß und Klein und alle die sich trauen

20:30 Uhr
ab Festplatz
Bühne Festplatz
ab 21:00 Uhr
Stimmung und Party mit der Live-Band „De Wurzelbacher“
weil feiern doch das Schönste ist

Festplatz
22:30 Uhr
Feuerwerk
... und was für eins!!!

für Flyer hier falten

Sonntag, 09.09.2018

großer Festumzug und Festplatzprogramm

Bühne Festplatz
09:30 Uhr
Gottesdienst im Freien
den Sonntag mal ganz anders starten

ab Rathaus
Lichtenau
Festumzug 875 Jahre Auerswalde
jeder ist gefragt, seid dabei!!!

11:00 Uhr
Bühne Festplatz
12:30 Uhr
Musikalischer Mittag mit dem „Brass & Swing Orchester“
das passt: zum Mittag toller Sound aus Ottendorf

15:00 Uhr
Kinder-Spaß-Show mit dem Pfannenkuchentheater
denn auch unsere Jüngsten sollen ihren Spaß haben

Festplatz
15:30 Uhr
Nonsens-Olympiade – die Suche nach dem coolsten Auerswalder Sport-Wettkämpfe mal ganz anders: ausgerufen durch die Oberschule Lichtenau

Bühne Festplatz
zum Abschluss
Gewinner-Prämierungen:
> des schönsten Grundstücks unter dem Motto „Unser Dorf putzt sich heraus“
> des Foto-Wettbewerbes „Panta rhei“
> des Schützenkönigs
Wer macht jeweils das Rennen?

Festumzug 875 Jahre Auerswalde:
ab 11:00 Uhr entlang der Dorfstraße
Jeder ist gefragt, ob beim Schmücken des Ortes, beim Applaudieren am Straßenrand oder beim Umzug selbst.
Seid dabei !!!



Foto: Gert Eidam

85. Geburtstag von Franz Gläsner, 1. Stellvertretender Bürgermeister Gert Eidam gratuliert



Foto: Andreas Graf

92. Geburtstag von Werner Türpe aus dem Ortsteil Auerswalde, hier mit Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Gert Eidam

Goldene Hochzeit von Heidrun und Gerald Matthes, 1. Stellvertretender Bürgermeister Gert Eidam gratuliert



Foto: Andreas Graf

90. Geburtstag von Gertraude Hainich aus dem Ortsteil Auerswalde, hier mit Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Andreas Graf

Einweihung des Rutschenturmes im Sonnenlandpark am 03.07.2018



Foto: Andreas Graf

92. Geburtstag von Ursula Baumann aus dem Ortsteil Auerswalde, hier mit Bürgermeister Andreas Graf



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 13.08.2018**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 037208/80010

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:

regelmäßig am ersten Dienstag des

Monats, 15.30 – 18.00 Uhr,

im Rathaus Lichtenau

(Erdgeschoss Zimmer 1.07)

Dienstag, den 07.08.2018

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

(Telefon-Nr.: 037208/884167)

**Veränderte Öffnungszeiten wegen
Urlaub:**

28.08. von 10.00 bis 12.00 Uhr

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8

Tel.-Nr.: 037208/884481

Montag: geschlossen

Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

Krankentransport Telefon: 03731/19222

FAX Leitstelle Freiberg 03731/32225

(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg

rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser

ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-4050, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ

– Notdienst

Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Polizeirevier Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/lfulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

<http://www.ps-frankenberg.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

(auch bei Hochwasserfragen)

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de Aktuelles

☉ Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/

☉ aktuelle Waldbrandgefährdung

☉ Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de

☉ aktuelle Waldbrandstufen

und an den amtlichen Bekanntmachungs-

tafeln OT Auerswalde, Auerswalder

Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der

Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden

2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswal-

der Hauptstraße 2; Zi. 1.07, von 16.00 Uhr

bis 17.00 Uhr persönlich und sonst unter

Tel.: 037206/48680 erreichbar.

Martin Lohse, Referent



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Dieter Hölzel am 18.08.2018 zu 85 Jahren

Rainer Berthold am 14.08.2018 zu 80 Jahren

Brigitte Buchert am 16.08.2018 zu 80 Jahren

Anni Schramm am 09.08.2018 zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Christa Hauptmann am 31.08.2018 zu 85 Jahren

Uta Viehweger am 02.08.2018 zu 75 Jahren

Günther Kunath am 29.08.2018 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Dieter Brückner am 01.08.2018 zu 75 Jahren

aus dem Ortsteil Merzdorf

Helmut Becher am 08.08.2018 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Siegfried Stopp am 03.08.2018 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Manfred Fischer am 15.08.2018 zu 85 Jahren

Günter Geisler am 20.08.2018 zu 85 Jahren

Eckardt Strunk am 25.08.2018 zu 75 Jahren

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 9. August **Siegfried** und **Annemarie Kreißig** aus dem Ortsteil Ottendorf

am 10. August **Gerhard** und **Lieselotte Jäckel** aus dem Ortsteil Ottendorf

am 10. August **Jürgen** und **Christa Stäudten** aus dem Ortsteil Garnsdorf

Zum 55. Ehejubiläum gratulieren wir

am 3. August **Lothar** und **Margitta Hartelt** aus dem Ortsteil Auerswalde

am 10. August **Dr. Joachim** und **Ingeborg Wetzel** aus dem Ortsteil Auerswalde

am 17. August **Dieter** und **Edith Brückner** aus dem Ortsteil Krumbach

Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir

am 16. August **Rolf** und **Sigrid Beier** aus dem Ortsteil Oberlichtenau

am 23. August **Siegfried** und **Gisela Heim** aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Martin Lohse, Referent

Nichtamtliche Mitteilungen

Jugend, Schule, Kindertagesstätte

2. Einrad-Langstreckenfahren



Foto: Jörg Neef

Am 24.06.2018 wurde im Rossauer Wald das 2. Einrad-Langstreckenfahren über 6 km und 12 km durchgeführt.

Für die Jugend A über 6 km gab es 6x Gold und 1x Silber und bei der Jugend B über 12 km gab es 3x Gold.

Das hervorragende Ergebnis war für die Teilnehmer sowie für die Zuschauer ein besonderes Erlebnis.

Hiermit möchten wir uns bei allen Helfern und Unterstützern wie Herrn Schleit, Herrn Raschke, Herrn Herfter, Herrn Neef

und Familie Geppert bedanken. Ebenfalls geht ein Dankeschön an die Grundschule Niederlichtenau und an die Gemeinde Lichtenau.

U. Köhler

Unsere Jahrgangabsolventen 2018



*Wir gratulieren den Absolventen der Oberschule Lichtenau
und wünschen alles Gute für den weiteren schulischen und beruflichen Lebensweg.*

Andreas Graf, Bürgermeister

Foto: H.-J. Günter

Eltern-gegen-Kinder-Fußballturnier und Sommerferien 2018

Kurz vor Beginn der Sommerferien und pünktlich zum WM-Start veranstalteten wir unser traditionelles Eltern-gegen-Kinder-Fußballturnier. Dieses Jahr waren wir von der Teilnehmeranzahl völlig überwältigt. Knapp 50 Eltern und Kinder sorgten für gute Laune und ein faires Turnier. Jede Menge Zuschauer feuerten die Spieler und Spielerinnen an, so dass eine super Stimmung auf dem Sportplatz in Niederlichtenau herrschte. Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei Herrn Kamprad bedanken, der uns als Schiedsrichter bei der Turnierdurchführung tatkräftig begleitete.



Weitere sportliche Aktivitäten wie zum Beispiel ein Völkerballturnier und Tischtennisturnier erwarteten unsere Hortkinder in den Sommerferien. Zum Start der Ferien begaben wir uns aber einmal auf künstlerische Spuren. Wir beschäftigten uns mit dem Künstler Claude Monet. An der Zschopau suchten wir uns passende Motive und zeichneten mit Bleistift eine Skizze. Am folgenden Tag beendeten wir die Zeichnungen im Stile Claude Monets. Wir waren fasziniert von den Ergebnissen, so dass wir gleich eine Ausstellung in unserem Hortgebäude richteten. Einen kleinen Eindruck möchten wir nun hier zeigen.



Fotos: Tina Berg



Gezeichnet von Maxine P.



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerwalde, Auerwalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF IN DER FERIEZEIT

Mit wunderbarem sonnigen Wetter und heißen Temperaturen sind die Sommerferien gestartet. Auch weiterhin haben wir uns coole Sachen ausgedacht, mit denen wir die Ferien mit Euch gestalten und erleben wollen. Es wird ein Fotoprojekt stattfinden bei dem Euer guter Blick gefragt ist.

Darüber hinaus könnt ihr Euch, auch wenn für Deutschland der Ball in Russland zur WM leider nicht mehr rollt, bei einem FIFA-Turnier austoben. Außerdem werden wir natürlich das grandiose Wetter nutzen und gemeinsam ins Freibad fahren. Die Kreativköpfe unter Euch können sich auf ein ganz besonderes Projekt freuen. Am letzten Ferientag laden wir wieder ganz herzlich zum Kinderkino ein. Die genauen Infos werden wir immer über unsere verschiedenen Kanäle kommunizieren.

Wir freuen uns ganz sehr darauf, viele schöne Sachen miteinander zu erleben.

Lasst Euch mal sehen!

BREAKDANCE-SHOW bei „875 JAHRE AUERSWALDE“ im KONTAKT

Auerwalde feiert Jubiläum. Das KONTAKT feiert mit und das mit einer großen Breakdance-Show am Freitag der Festwoche. Freut Euch auf die „Broken Beat Crew“ mit Ihrer Live-Breakdance-Show und das Streetdance-Film-Event im KONTAKT, Jugend- und Gemeindezentrum Auerwalde.

Freitag, 7. September, 20 Uhr im KONTAKT!

ICAFF ZWISCHEN FRÜHER UND HEUTE



Anlässlich des Dorfjubiläums „875 Jahre Auerwalde“ Anfang September startet das ICAFF ein Fotoprojekt. Dazu wurden, freundlicherweise, von Herrn Fleischer Postkarten zur Verfügung gestellt, die vor vielen, vielen Jahren einmal aktuell waren. Auf diesen Karten sind Sehenswürdigkeiten, wichtige Häuser und Naturaufnahmen von Auerwalde zu sehen. Wir wollen diese Orte jetzt aufsuchen und herausfinden, was sich im Laufe der Zeit verändert hat (oder eben vielleicht auch nicht?!). Das wird bestimmt ganz spannend! Mit Euch wollen wir also in das damalige Auerwalde reisen und es mit dem Ort von heute vergleichen. Das Ergebnis könnt ihr später alle auf der Homepage bestaunen.

Seid gespannt, was unsere Zeitreise hervor bringt!

Luisa Boden und Uwe Straßberger
Sozialarbeiter ICAFF



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau, informiert

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 07.08. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielenachmittage** gibt es am Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch
von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner

ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645



Vereinsleben

Eine gelungene Woche und ein wunderbarer Aktionstag!

Panta rhei

Alles fließt

Die Dorfgalerie Auerswalde veranstaltete vom 13. bis zum 19. Mai 2018 auf dem Gelände am Auerswalder Mühlenkeller ein Holzbildhauer-Pleinair, d.h. fünf Künstler arbeiteten mit ihren Motorsägen und Stemmeisen an wuchtigen Baumstämmen. Die beteiligten Künstler waren: Volker Beyer, Jean Kirste, Mario Knapp, Helge Meerheim, Johannes Heuer und Ronald Münch.

Die Möglichkeit die Fortschritte der entstehenden Kunstwerken zu verfolgen wurde von vielen genutzt. Günstig war natürlich, dass die neue Hängebrücke am Chemnitztalradweg direkt am Pleinair vorbei führte und so viele Radfahrer spontan zum Publikum wurden.

Am Pfingstsonntag, den 20. Mai 2018, endete das Bildhauer-Pleinair mit dem festlichen Aktionstag „panta rhei - 30 Jahre dorfgalerie auerswalde“. Es wurde ein Tag wie aus dem Bilderbuch - die Sonne schien, Kinder spielten im Wasser, Besucher genossen die einmalige Landschaft des Chemnitztales.



Gleichzeitig hatten Besucher die Möglichkeit an zahlreichen Aktionen wie Rakubrand, selber an der Druckwalze einen Linoldruck herzustellen oder sich selbst einen Dorfgalerie Schlüsselanhänger aus festem Leder zu nähen.

Großen Anklang fand die Modenschau von Sylvia Raschke. Die Schneidermeisterin präsentierte mit Ihren neun Modells Mode von den 50er Jahren bis heute. Nach einer unterhaltsamen Versteigerung der Holzplastiken vom Pleinair konnte man eine Lesung von Martina Schubert und musikalischen Darbietungen (Matthias Mach, caputocliques, KarateMilchTiger unplugged) erleben. Seinen Abschluss fand der Tag mit dem Konzert von Andi Valandi und Band.

Ein Event derartiger Größe benötigt viele Hände zur Vorbereitung und Umsetzung, deshalb ein großer Dank an die Helfer und Unterstützer aus Lichtenau und der dorfgalerie, Dank auch an den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und an unsere Gemeinde für die Unterstützung. Es war ein berauschender Tag, den man nicht so schnell vergisst, so das Credo vieler Besucher. Wir als dorfgalerie auerswalde waren so begeistert, dass wir uns gut vorstellen können, eine ähnliche Aktion in den nächsten Jahren zu wiederholen.

Arndt Unger



Der Dreißigjährige Krieg 1618 bis 1648 in Auerswalde und Garnsdorf – Teil 1

Quelle: Auerswalder Chronik

Vor 400 Jahren, am 23. Mai 1618, wurde nach heftigen Auseinandersetzungen die kaiserlichen Statthalter Martiniz und Slavata von den protestantischen Ständen in der Prager Burg aus den Fenstern hinausgestürzt. Aus diesem Anlass entwickelte sich dieser Krieg, der so großes Unheil über die deutschen Lande bringen sollte. Dieser furchtbare Religionskrieg machte auch keinen Bogen um die Dörfer Auerswalde und Garnsdorf.

Folgende kurze archivalen Nachrichten sollen den Leser die schreckliche Not damaliger Zeit vor Augen führen. Wenn diese Nachrichten auch nur von den halben Dörfern künden – soweit sie zur Herrschaft Rochlitz und nicht unter Lichtenwalder Amt gehörten – gibt es dennoch ein Bild des gesamten Ortes ab.

„Im halben Dorfe Auerswalde waren im Jahr 1638 bewohnt elf Bauerngüter, sechs Gärten und elf Häusler. Aber wegen erlittener Kriegsrepressuren, Ausplünderungen, Abnehmens ihres Viehes und anderer Mobilien waren sie ganz in Armut geraten und hatten nichts zum Aussähen. Ein Gartenbesitzer war bettelarm – ein anderer hatte nichts im Vermögen. Von Bauer Bergt wird berichtet: Hat sein Gut nicht bestellt, hat weder Zug- noch Rindvieh. Von den Bauern Thümer und Böttger heißt es: Haben ihr Gut nicht bestellt, haben weder Zug- noch Melkvieh. Bauer Irmischer hatte auch gar nichts und lag sein Gut öde. Drei Häuser waren gar arm, ja bettelarm. Ein anderer hatte nichts im Vermögen. Eine Häuslerin, eine Witwe war ganz arm, die nichts zum Besähen hatte.

Den elf bewohnten Gütern standen fünf öde und leer und wüst gegenüber. Eins war vom Feinde abgebrannt. Zwei lagen wüst und die Gebäude waren eingegangen. Eins war von Schönberg in etwa besät worden. Eins lag ganz wüste und waren Erben vorhanden, konnten aber solches Gut armutshalber nicht bestellen. Wüste Gärten gab es drei. Von Häusern waren nicht weniger als 27 abgebrannt, eingegangen oder eingefallen, lagen wüste und ganz öde und waren also 35 wüste Güter, Gärten und Häuser, darunter auch das Erbgericht, eine der ältesten Schankgüter in Sachsen, wurde um 1354 erstmals erwähnt.

In Garnsdorf gab es zehn bewohnte Stätten und sind gleicher Gestalt durch die Kriegereignisse in äußerster Armut gebracht worden. Die Zahl der wüsten Stätten beliefen sich auf 32.

Sechs Kriegsjahre – seit Beginn des Krieges für Sachsen mit den Holkschen Einfällen – hatten genügt zu der Verödung und Verelendung der Dörfer Auerswalde und Garnsdorf zu führen.“



Quelle: Deutsche Kulturbilder, 1930

Die Garnsdorfer Mühle betreffend, schreibt Pfarrer von Feilitzsch in der von ihm zusammengestellten Winklerschen (ein Bauer aus Garnsdorf) Familiengeschichte: „In der furchtbaren Zeit des Dreißigjährigen Krieges wälzten sich sengend und plündernd bald kaiserliche, bald schwedische Truppen das Chemnitztal herunter und Johann Planer sah zu seinen Füßen die Garnsdorfer Mühle, einen Besitz der Familie Eckhard, in hellen Flammen aufgehen.“

Weitere Ereignisse während des 30-jährigen Krieges sind auch in der Auerswalder Chronik aufgezeichnet: „Anno 1632 ist ein Positiv (Orgel) was 1627 von Herrn Caspar Rudolph von Schönberg für 40 Thl. in hiesiger Kirche gekauft, von den Soldaten sehr verderbet. Anno 1632 ist es wegen der kaiserlichen Soldaten und Koarten, so im Lande herumgestreift, sehr unsicher gewesen. Nicol Richters Sohn George haben sie den 29.9. Tod gehauen. Dem 7.10. Jakob Franken erschossen und den 31.10.1634 Justus Richter und Blasius Richter niedergehauen. Anno 1642 wurde der Förster Chris-

toph Kunze aus Auerswalde, beim Einfall der Schwedischen von einem Schuß getroffen und viel tot um.“

Die in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges wütende Pestseuche forderte in unserem Ort ebenfalls hunderte Opfer. In der Chronik ist zu lesen: „Anno 1626, 1. Juli, starb Georg Fischers Weib, bald darauf, den 10. Juli, Georg Fischer selbst, hernach drei Kinder und es fing in diesem Hause die Pest wieder an, welche auf selbigen Jahres 100 Personen allhier hingeraffet. Anno 1629 im November ist durch Thomas Klugens Bruder, welcher von Lützen hierher gekommen eine Seuche, die Pest entstanden, woran Thomas Kluge selbst, sein Weib und hernach 200 Personen gestorben sind. Anno 1633 hat die Pest allhier auf 300 Pesonen aufgerieben.“

Der Chronist schreibt zu diesem Eintrag noch folgende Zeilen: „Theils bei ihren Häusern, teils in den Gärten begraben.“

Michael Fleischer

Die Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Der Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V. informiert!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

**Es ist wieder soweit, unser Kinder- und Dorffest
in Niederlichtenau steht an!**

Wir möchten darüber informieren, dass, wie auch in den Jahren zuvor, unser Kinder- und Dorffest, An der Aue in Niederlichtenau auf dem Grundstück des Michael Handsche stattfindet.

Hierzu laden wir recht herzlich Jung und Alt sowie große und kleine Besucher für das Wochenende am 31.08. bis 02.09.2018 ein. Unter dem Motto: „**Lichtenauer Rumpelkammer**“ begrüßen wir alle Gäste recht herzlich.

Ablauf des Festes:

Freitag, der 31.08.2018: ab 19.00 Uhr Skatturnier / Rommee für alle Interessierten

Samstag, der 01.09.2018: ab 15.00 Uhr Kinderfest mit Auftritt unserer Grundschüler
ab 19.00 Uhr Tanzveranstaltung mit Programm

Sonntag, der 02.09.2018: ab 10.00 Uhr Frühschoppen

Am Samstag werden ab 15.00 Uhr traditionell selbstgebackener Kuchen und Kaffee angeboten, herzhaftes Speisen und Getränke werden ebenfalls für die Dauer der Veranstaltung gereicht.

Wir sind natürlich auf Eure/Ihre tatkräftige Unterstützung beim Aufbau unseres Festzeltes am 29.08.2018 angewiesen. Der Aufbau beginnt gegen 13.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen auf reges Interesse.

*Der Vorstand des Siedlerverein „Auenblick“
Niederlichtenau e.V., M. Föhlinger*

**Sportfest zum 90. Vereinsjubiläum
des MSV 1928 Ottendorf e.V.
am 25.08.2018 / Beginn 13:00 Uhr**



Staffel Hindernislauf



Volleyballturnier



Fußballturnier



Informationen zum Staffellauf Hindernislauf
Staffelzusammensetzung - 1. Erwachsener und
1 Kind (Kind sollte zwischen 6 – 15 Jahren sein)
Anmeldung der Staffel unter : heiko-reichel@outlook.de
oder vor Ort möglich
Länge der Strecke Erwachsener ca. 1,2 km Kinder ca. 0,6 km

Kreis-Kinder- und Jugendspiele in Badminton wieder mit Ottendorfer Beteiligung

Am 16. Juni 2018 fanden zum wiederholten Male die Kreis- Kinder- und Jugendspiele in Hainichen für Nichtaktive statt. Diesmal nahm eine Gruppe von 8 Sportlerinnen und Sportler des MSV 1928 Ottendorf e.V. teil.

Unsere Neulinge in der U11 mussten gleich zu Beginn an den Start. Lennox Franz und Matthis Rinn konnten gleich ihre erste Partie gewinnen. Lorenz Müller erwischte gleich zu Beginn einen harten Brocken und nach großartigem Kampf musste er leider als Verlierer den Platz verlassen. Für Lorenz war damit das Erreichen des Finales leider nicht mehr möglich.

Alle Drei zeigten in den weiteren Spielen gute Leistungen. Zum Schluss konnte sich Lennox im Spiel um Platz 3 gegen Matthis die Medaille umhängen lassen.

In der U15 waren Tim Ulbricht und Kilian Kern am Start. In dieser Altersklasse starteten die meisten Spieler. Es war für Beide ein guter und gelungener Start.

Im Spiel um Platz 3 konnte sich Tim leider nicht durchsetzen. Kilian steigerte sich während des Turniers und belegte am Ende Platz 8.

In der U17 startete diesmal nur ein Ottendorfer. In den letzten Jahren musste sich Nic Reichel immer gegen die eigene Konkurrenz durchkämpfen. Diesmal waren die Gegner nicht so stark und er konnte in seiner Altersklasse den Sieg feiern.

Bei den Damen in der U15 war Nathalie Herrmann am Start. Nathalie steigerte sich im Turnierverlauf und belegte am Ende einen guten 5. Platz.

Unsere erfahrene Julia Ludwig hatte diesmal in Ihrer Altersklasse U19 keinen Gegner. Ihr Können musste sie gegen Teilnehmer der U17 Mädchen und U19 Jungen zeigen und konnte alle Spiele gewinnen.

Ich denke für alle Beteiligten war es ein schönes Turnier.

Ich bedanke mich noch einmal bei den Eltern, welche die Kinder zum Wettkampf gefahren haben und kräftig mitfieberten.

Reichel, Übungsleiter

Platzierungen:	U11	3. Platz Lennox Franz 4. Platz Matthis Rinn 6. Platz Lorenz Müller
	U15/w	5. Platz Nathalie Herrmann
	U15	4. Platz Tim Ulbricht 8. Platz Kilian Kern
	U17	1. Platz Nic Reichel
	U19/w	1. Platz Julia Ludwig



Foto: Heiko Reichel

Teilnahme am ersten Pokalwettkampf für Groß und Klein

Das letzte Mai-Wochenende verbrachten wir mit den ersten Pokalwettkämpfen für Groß und Klein in der Turnhalle. Am Samstag, dem 26.05.2018 trafen sich die Vier- bis Siebenjährigen in der Turnhalle in Auerswalde zum ersten Minipokal. 31 kleine Turnerinnen zeigten den Kampfrichtern, was sie schon alles in diesem Jahr gelernt haben. Auch unsere Mädels gaben ihr Bestes. Bei einem sehr starken Starterfeld konnte man sich allerdings keine großen Fehler erlauben. In der AK6 turnten sich Lucy Malkrab auf Platz 1 und Clara Schönfeld auf Platz 3. Auch Tarja Bochmann schlug sich zu ihrem zweiten Wettkampf wacker und erkämpfte sich einen tollen 5. Platz. Die großen Kleinen in der AK 7 mussten mit dem ein oder anderen Patzer leben. So schaffte es Helene Reichelt auf Platz 5 und Line Lauterbach erturnte sich nach einem Sturz am Balken noch einen sehr guten 10. Platz.

Am Sonntag, dem 27.05.2018 kämpften dann alle anderen Altersklassen in Burgstädt zum ersten Pokalwettkampf um jedes Zehntel. Wir begannen um 8:00 Uhr, also noch bereits vor dem Aufstehen mit dem Einturnen. Im ersten Durchgang zeigten die Pflichtturnerinnen bis 11 Jahre ihr Können. Besonders in der Pflicht war es wieder ein sehr starkes und großes Starterfeld. In der AK 9 erturnte sich Nele Schumann einen Podestplatz. Mit nur 0,10 Punkten Rückstand belegte Lina Jahn dahinter den undankbaren 4. Platz. Doch beide haben sich eine gute Ausgangsposition für die Pokalwertung geschaffen. Das selbe Ergebnis erturnten sich auch die Zehnjährigen. Lilly Malkrab erturnte sich ebenfalls Platz 3 und Emily Tietze musste sich mit nur einem Zehntel Rückstand mit dem vierten Platz zufrieden geben. Doch auch für diese beiden ist zur Pokalwertung im Herbst noch alles offen.



unsere Starterinnen zum Minipokal

Ebenso erturnte sich Julia Humml in der AK 11 mit dem 3. Platz wertvolle Punkte.

Im zweiten Durchgang stellten sich die Kürturnerinnen den kritischen Augen der Kampfrichter. Und die kamen nicht nur

wegen der umfangreichen Übungen ins Schwitzen, nein die sommerlichen Temperaturen hielten ab Mittag auch langsam in der Turnhalle Einzug. Dennoch schlugen sich Turnerinnen und Kampfrichter wacker und irgendwann war auch der Wettkampfmaraathon an diesem Wochenende geschafft. Auch in der Kür können wir mit den Ergebnissen der Mädchen zufrieden sein. Carolin Neugebauer erturnte sich in der AK 12 / LK4 einen tollen 3. Platz, Leonie Jahn belegte in der selben Altersklasse Platz 6. Ina Hegenbarth wurde 7. in der AK 13 / LK 4.

Wir gratulieren all unseren Mädchen zu den super Leistungen und drücken die Daumen, so dass auch in der zweiten Pokalrunde im Herbst wieder viele wertvolle Zehntel an jedem Gerät gesammelt werden können und es bei der ein oder anderen zu einem der heiß-begehrten Pokale reicht.

Alle weiteren Informationen findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de

Romy Knorr



unsere Starterinnen zum 1. Pokalwettkampf, Fotos: A. Knorr

Preisbillard im Rahmen der 875-Jahr-Feier in Auerswalde

Hallo Billardfreunde der Gemeinde Lichtenau!

Am **01.09.2018** führt die Abteilung Kegelbillard des SV Wacker 22 Auerswalde e.V. anlässlich der 875-Jahr-Feier von Auerswalde, ein Preisbillard mit richtig lukrativen Preisen durch. Gespielt werden 3x10 Stoß, das beste Ergebnis kommt in die Wertung.

Beginn der Veranstaltung ist **10.00 Uhr** und gespielt wird im Sportlerheim Auerswalde am unteren Auerswalder Fußballplatz. Kinder können sich in der Zwischenzeit auf Spiel- und Bolzplatz betätigen.

Anmeldungen bitte bis **24.08.2018** an:

mario_goehlert@web.de oder 037208/859650

Am Abend gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Grill und guter Musik!



Viel Spaß und „Gut Stoß“
Eure Freunde der Abteilung Kegelbillard

Erfolgreiche Saison unter neuem Namen – Lichtenauer SC, Abt. Tischtennis

Die erste komplette Punktspielsaison nach der Umbenennung des SV Grün-Weiß Oberlichtenau e.V. in Lichtenauer SC e.V. verlief für unsere Abteilung Tischtennis sehr erfolgreich.

Insgesamt sechs Mannschaften (davon erstmals eine Damenmannschaft) nahmen im Herbst 2017 die Punktspiele in Angriff. Dabei hatten gleich mehrere Teams das Potenzial um den Aufstieg in die jeweils höhere Spielklasse zu kämpfen. Dies gelang der 2. Mannschaft in der Besetzung Domenik Feller, Karlheinz Otto, Jörg Zangl, Heiko Wiese und Marcel Ulbricht (Ers.) als Erster der 2. Kreislige ganz souverän.

Die 3. und 4. Mannschaft schöpften ihre Möglichkeiten weitgehend aus und belegten in der 1. Kreisklasse (3. Mannschaft) und in der 2. Kreisklasse (4. Mannschaft) jeweils den 2. Tabellenplatz. Für beide Teams ergab sich daraus die Chance, über die Relegation den Aufstieg zu schaffen. Dazu musste die 3. Mannschaft gegen drei andere Aufstiegsaspiranten in Form eines Turniers spielen und mindestens den 3. Platz belegen. In der Besetzung Kai Eckel, Sven Lorenz, Frank Görtler und Marcel Ulbricht wurde gegen alle drei Gegner klar gewonnen und damit der Aufstieg in die 2. Kreislige perfekt gemacht.

An dieser Stelle unsere herzliche Gratulation an beide Teams zu diesem Erfolg!

Die 4. Mannschaft musste gegen Frankenberg 3 mit Hin- und Rückspiel um den

Aufstieg kämpfen, zog aber sowohl im Hinspiel mit Jan Kudelka, Steve Lemnitzer, Petro Schubert und Marcel Udich als auch im Rückspiel mit Jan Kudelka, Tomas Bär, Steve Lemnitzer und Marcel Udich mit zwei knappen Niederlagen leider den Kürzeren.

Unsere erste Mannschaft war ebenfalls mit einiger Erwartung in die Saison gestartet. Durch Verletzungen, berufliche Verpflichtungen und andere Gründe war aber ein Kampf um den Staffelsieg in der Mittelsachsenliga nicht möglich. Der Saisonabschluss war dann letztendlich mit dem 5. Tabellenplatz bei Punktgleichheit mit dem Tabellen-Vierten versöhnlich.

Die 5. Mannschaft um Mannschaftsleiterin Ines Kudelka erreichte in der 2. Kreisklasse einen mittleren Tabellenplatz.

Für unsere Damen war der Start in der Bezirksliga Dresden Neuland. Hier galt es, erste Erfahrungen zu sammeln und das eigene Leistungspotenzial abzurufen. Unter anderem auch verletzungsbedingt gelang dies leider nicht immer, sodass das Ziel, eine Platzierung im Mittelfeld zu erreichen, doch zu hoch gesteckt war.

Einige der erwachsenen Spielerinnen und Spieler nahmen, wie jedes Jahr, an Ranglistenturnieren sowie an Bezirks- und Landesmeisterschaften teil und feierten dort achtbare Erfolge.

Unsere Nachwuchsspieler konnten auch in der letzten Saison trotz großer Verletzungs-

sorgen wieder Erfolge auf Kreis-, Bezirks- und auch Landesebene feiern.

Dabei schaffte Xenia Kaminski in der Rangliste 2 der Altersklasse U15 den Aufstieg sowie die Rangliste 3 der AK U18. Ebenfalls erspielte sie sich mit Cecile Weise den 3. Platz im Doppel bei der Kreismeisterschaft U18.

Michelle Feller erreichte in diesem Jahr als 12-jährige in der AK U15 ebenfalls die Rangliste 2.

Noch erfolgreicher waren unsere Jungs. Kreismeister der AK U15 wurde Domenik Feller und Steve Lemnitzer wurde toller 2.. Im gemeinsamen Doppel konnten sie sich als Kreismeister feiern lassen.

Domenik erreichte ebenfalls noch die Rangliste 3 der U18 sowie die RL 4 bei den Männern und er qualifizierte sich über eine erfolgreiche Bezirksmeisterschaft für die Landesmeisterschaften des Freistaates Sachsen.

Diese Erfolge hat der LSC und sein Nachwuchs natürlich auch noch unserem ehemaligen Trainer Dr. Klaus Berger zu verdanken, der unsere Kids bis Ende letzten Jahres trainierte. Auch hier herzlichen Dank an Dr. Berger für seine erfolgreiche Tätigkeit in unserem Verein.

Im Moment hat der Verein 25 gemeldete Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 18 Jahren. Das Trainerteam hat sich neu aufgestellt. So haben Kai Eckel, Jörg Zangl und Maik Feller die Aufgabe übernommen, die Erfolge der letzten Jahre zu bestätigen, aber vor allem auch den Spaß am Tischtennis zu vermitteln (Training der Kinder: Donnerstag 16.30 Uhr – 17.30 Uhr bis 13 Jahre, 17.30 Uhr – 19.00 Uhr ab 14 Jahre).

Der Abschluss der Saison wurde – wie schon im letzten Jahr – mit einem zünftigen Grillabend auf dem Sportplatz in Niederlichtenau gefeiert.

Abschließend geht unser Dank an all jene Mitglieder der Abt. Tischtennis, die sich für den Verein einsetzen und sich um die Organisation des Punktspielbetriebs, des Trainings und von Turnieren, Feiern und anderen Aktivitäten kümmern.

Text und Fotos:

Thomas Lippmann, Abt.-Ltr. Tischtennis
Maik Feller, Übungsleiter Kinder/Jugend



Einsätze der Feuerwehren im Monat Juni 2018

Im Monat Juni wurden die Feuerwehren der Gemeinde Lichtenau zu keinem Einsatz gerufen.

Röber, Gemeindegewehrleiter



100 Medaillen bei den Kreis-Kinder- und Jugendsportspielen



Mit den Kreis-Kinder- und Jugendsportspielen erreichte das laufende Wettkampfsjahr am 9./10. Juni 2018 seinen Höhepunkt.

Dieser Wettkampf, der jedes Jahr stattfindet, ist ein ganz Besonderer, denn es gibt nicht nur für die Besten im Mehrkampf, sondern auch an jedem einzelnen Gerät Medaillen zu gewinnen.

Für den ATV Garnsdorf standen an den beiden Tagen insgesamt 33 Sportlerinnen und Sportler, 9 Trainer und Betreuer sowie 6 Kampfrichter in der Turnhalle. Jeder von ihnen erbrachte eine tolle Leistung, denn vor allem im weiblichen Bereich waren die Starterfelder wieder riesig groß.

Insgesamt traten an beiden Tagen über 200 Mädchen und fast 40 Jungen gegeneinander an. Trotz sehr guter Organisation dauerten die einzelnen Durchgänge lange, was für Körper und Geist eine große Herausforderung ist.

Die Mädchen in den Pflichtklassen konnten viele vordere Plätze erzielen. Ella Grütz in der Altersklasse 6 erreichte den 5. Platz.

Auch Helene Rothe konnte ihre Trainingsleistung im Wettkampf bestätigen und belegte einen sehr guten 4. Platz. Zudem konnte sie am Boden eine Silber- und am Sprung eine Bronzemedaille erkämpfen. Maren Lippold erzielte das für uns beste Ergebnis in der AK 9. Im größten Starterfeld an diesem Tag belegte sie einen starken 5. Platz.

Unsere mit Abstand erfolgreichste Turnerin war Nele Gypstuhl. Sie siegte in der AK 10 und durfte sich zudem noch mit drei goldenen (Reck, Balken, Boden) und einer bronzenen Medaille (Sprung) schmücken. Die Kampfrichter überzeugen konnte auch Maya Wolf. Sie erturn-



te sich Platz 3 im Mehrkampf der AK 11 und zusätzlich noch zwei Goldmedaillen an Reck und Boden.

Unsere beiden jüngsten Kürmädchen können ebenso sehr stolz auf ihre Leistungen sein. Anna Charlott Herrman sicherte sich die Bronzemedaille im Mehrkampf der AK bis 11 Jahre sowie an den Geräten einmal Silber (Sprung) und dreimal Bronze. Lia Lippold bewies erneut ihre Stärke am Balken und gewann dort die Silbermedaille.

Im Mehrkampf kann sie sich über den 5. Rang freuen. Unsere beiden großen Kürturnerinnen, Mareile Voigt und Jannika Stanko, zeigten am Sonntag ihre sehenswerten Übungen. Mareile gewann verdient Gold am Boden sowie Silber am Stufenbarren. Im Mehrkampf stand für sie Platz 6 zu Buche.

Von unseren Jungen konnte jeder mindestens eine Medaille mit nach Hause nehmen.

Pascal Steidten hatte die AK 6/7 voll im Griff und holte sich 5 Goldmedaillen. Sein großer Bruder, Kevin, wurde 2. im Mehrkampf der AK 8/9. Auch er gewann an allen Geräten eine Medaille. Die Altersklasse 10/11 LK 4 dominierte ganz klar Luca Georgi. Er siegte sensationell mit mehr als 10 Punkten Vorsprung und schmückte sich mit der Maximalausbeute von 7 Goldmedaillen. Den 2. Platz in dieser, bei den Jungen am stärksten besetzten, Altersklasse belegte Markus Hoyer. Er errang an den Geräten zusätzlich noch eine Silber- und 3 Bronzemedaillen. Nicolas Herold und Leon Junghannß platzierten sich auf dem 2. und 3. Podestplatz in der AK 12/13 LK 4. Nicolas erhielt zusätzlich an jedem Gerät eine Medaille, Leon an 5 von 6 Geräten.



Dass der ATV Garnsdorf beim Gerätturnen im männlichen Bereich ganz vorn dabei ist, zeigen auch die Ergebnisse der Altersklassen 14/15 LK 4 sowie 16/17 LK 3.

Von 42 möglichen Medaillen holten sich Domenik Körner, Louis Halm, Nino Götz, Marvin Przyborowski, Scott Sternitzke und Daniel Streller zusammen sage und schreibe 39 Stück.

Insgesamt hamsterten sich unsere 33 Aktiven ganz genau 100 Medaillen. Weitere 38 Plätze 4-6 gehen auf unser Vereinskonto. Wir sind stolz auf dieses starke Ergebnis.

Herzlichen Glückwunsch allen Turnerinnen und Turnern. Bleibt am Ball bzw. an den Geräten! Vielen Dank an die Kampfrichter, Trainer und Betreuer, die im Einsatz waren.

Nun geht es bald in die Sommerpause. Wir wünschen allen erholsame Ferien und einen guten Start in die neue Wettkampfsaison.

Text und Fotos: Nicole Voigt



Fortsetzung aus der Juni-Ausgabe des Amtsblattes

F-Junioren messen sich mit dem Chemnitzer FC



Sonntag 09.00 Uhr rollte der Ball bereits wieder durch die Dreifelderhalle der Max-Kästner-Straße in Frankenberg. Die Mannschaft von Silvio Auerbach und Sven Ahner durfte sich auf ein starkes Teilnehmerfeld freuen.

Die Hausherren konnten 3 ihrer 5 Turnier-Spiele souverän gewinnen. Beim 4:0 gegen Blau-Weiß Röhrsdorf, dem 7:0 gegen USG

Chemnitz und dem 3:0 gegen die SpG Wittgensdorf/Herrenhaide zeigten die Auerswalder nicht nur sehr schönen Offensiv-Fußball, sondern ließen auch in der Defensive nichts anbrennen.

Härtester Konkurrent um den Turniersieg sollte die Nachwuchsmannschaft des Chemnitzer FC werden. Die im gesamten Turnier ungeschlagene Mannschaft des CFC hätte sich mit 3 Zählern gegen Auerswalde den Turniersieg sichern können. In einem hochklassigen und spannenden Spiel gegen den CFC kämpften die Auerswalder bis zur letzten Sekunde und holten gegen den klaren Favoriten ein starkes 1:1.

Da beide Teams gegen den Hartmannsdorfer SV nur einen Punkt holten, waren die F-Junioren des SV Wacker 22 Auerswalde am Ende punktgleich mit den Junioren des Chemnitzer FC. Das Torverhältnis musste über den Turniersieg entscheiden. Den 12:4 Toren beim CFC standen bärenstarke 15:1 Tore bei den Auerswaldern gegenüber – der Turniersieg war perfekt und die Freude der Jugend-Fußballer riesengroß. Auch den Trainern war der Stolz auf ihre Mannschaft deutlich anzusehen.

Doch nicht nur der Turniersieg sorgte für gute Stimmung bei den Nachwuchs-Kickern. Mit starken Spielen und sehr guten Pässen auf seine Mitspieler sicherte sich Maxim Auerbach seinen Platz in der Turnierausswahl der F-Junioren.

D-Junioren mit starker Konkurrenz

Den Abschluss des „3. Auerswalder Winterturniers“ bildete das Turnier der D-Junioren. Die Mannschaft von Erik Müller und David Schaale bekam es im ersten Spiel mit dem SV Grün-Weiß Niederwiesa zu tun. Mit 4:0 starteten die Auerswalder gut ins Turnier, mussten sich jedoch im Anschluss gegen die am Ende auf dem Treppchen stehenden Mannschaften der USG Chemnitz, IfA Chemnitz und dem TSV Penig geschlagen geben. Der 2:0-Sieg im letzten Spiel gegen den TSV Flöha bildete jedoch einen versöhnlichen Abschluss und sicherte Platz 4 in einem stark besetzten D-Junioren-Turnier.

Die Zuschauer, Eltern und Fans konnten sich über 64 Tore in 15 Spielen freuen, von denen jedes Einzelne mit Musik und viel Applaus gefeiert wurde. Im somit torreichsten der 5 Jugendturniere konnte sich der Auerswalder Torhüter Eric Fischer mit guten Paraden besonders auszeichnen und wurde somit verdient in die Turnierausswahl der D-Junioren gewählt.



„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ – Aristoteles



Nach 5 Jugendturnieren mit 233 Toren in 70 Spielen gilt ein besonderer Dank allen Helfern, die zum Gelingen unseres Jugendturnieres beigetragen haben. Beginnend bei den Eltern der Jugendteams, welche die kulinarische Versorgung aller Fans sicherstellten, über die Schiedsrichter unter Leitung von Tizian Armann, bis hin zu den Leitungsmitgliedern des Vereins, welche bei der Organisation, im Schiedsgericht und bei den Siegerehrungen im Einsatz waren und einen reibungslosen Ablauf unseres „3. Auerswalder Winterturnieres“ ermöglichten.

Foto und Text: Christian Mösenthin

Kinderfest des SV „Auerswalde Ost e.V.“ am 23.06.2018

Wie oft hatte man sich während der langen Trockenzeit etwas Regen gewünscht. Und dann kam er, ausgerechnet zu unserem Kinderfest, mit Kälte und Wind im Gepäck.



Schon beim Schmücken des Siedlergartens ließen Nieselregen und böiger Wind uns frösteln und wir hofften auf Besserung des Wetters am Nachmittag - leider vergebens. Den fast 30 Kindern war das Wetter egal, auch wenn die Hüpfburg auf Grund der Nässe nicht immer benutzt werden konnte. Eierlauf, Sackhüpfen und Dosenschießen machten auch Spaß und es winkten noch

kleine Preise. Auch ein Ritt auf einem der Ponys war sehr beliebt. Und wenn der Regen zu toll wurde, drängelte sich alles an die mehr oder wenig überdachten Bastelstraßen und zum Kinderschminken. Ein Stück Kuchen oder eine Zuckerwatte – und schon war die Welt wieder in Ordnung.

Für die erwachsenen Besucher wurden durch die Pächter des Siedlerheims Kaffee, Kuchen, Roster, eine Gulaschsuppe sowie Kaltgetränke angeboten. Dafür an sie nochmals ein „Dankeschön“! Unser Dank



Fotos: Barth



gilt auch den vielen Helfern beim Auf- und Abbau sowie den Helferinnen an den Bastelstraßen, die mit großer Geduld auf die Wünsche der Kinder eingingen. Auch bei den Eltern möchten wir uns bedanken, die mit einer kleinen Spende den Grundstock für unser Kinderfest 2019 legten. Und bis dahin können wir bestimmt auch lernen, uns mit anderen Vereinen terminlich abzustimmen.

Barth, Schatzmeisterin



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

- ❑ **Auerswalder Bibelgesprächsabend:** Do., 02.08., 19.30 Uhr, Pfarrhaus Auerswalde
- ❑ **Sonntag, 05.08., 09.30 Uhr Gottesdienst** mit dem „Treffpunkt Lebenswert“ aus Frankenberg in der Kirche Niederlichtenau

Liebe Schulanfänger und Schulkinder,
am 12. August 2018 ist der Gottesdienst zum Schuljahresbeginn.

- ❑ **09.30 Uhr, in der Kirche Niederlichtenau**
- ❑ **10.00 Uhr, auf dem Pfarrhof Auerswalde**

Dazu seid Ihr mit Euren Verwandten und Freunden ganz herzlich eingeladen. Wir wollen für Euch beten und Euch mit dem Segen Gottes für das neue Schuljahr „ausrüsten“.

Leuchtturm der Kirchgemeinde Niederlichtenau

*Leuchtturmstart ins neue Schuljahr
unter dem Thema:*

„Es ist noch Suppe da!“

*am 17. August 2018,
16.30 – 18.30 Uhr*

*in der Pfarscheune Niederlichtenau.
Dort wollen wir die neuen Schulanfänger begrüßen, Singen, Spielen,
eine spannende Geschichte aus der Bibel hören und gemeinsam Suppe
essen ...*

für kleinere Kinder:
parallel zum Gottesdienst
am Sonntag

für alle Schulkinder:
freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Hallo liebe Schüler der künftigen Klassenstufe 7 !

Jeden Tag in deinem Leben musst du dich entscheiden. Manche Entscheidungen sind lebenswichtig, andere nicht. Auch in der kommenden Zeit stellt sich dir eine Frage, die eine gut durchdachte Entscheidung braucht. Möchtest du Konfirmation feiern?



Um die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen zu lernen, alle Fragen dazu los zu werden und Gemeinschaft zu erleben, gibt es das Konfirmandenseminar/ den Konfirmandenkurs:

Zum **Informationsabend der Kirchgemeinde Niederlichtenau am 23.08.2017, 19.30 - 20.30 Uhr im Pfarrhaus Frankenberg (Schulstraße 3)**

oder zum

Informations- und Anmeldeabend der Kirchgemeinde Auerswalde am 21.08.2017, 17.30 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus Auerswalde, erfährst Du alles rund um das Konfirmandenseminar/ den Konfirmandenkurs. Du bist mit Deinen Eltern herzlich eingeladen.

Denk mal darüber nach!

Predigten online anhören – über

www.kirche-frankenberg.de / Niederlichtenau / Predigten

und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden (*noch einmal*) anhören.

☒ **Samstag, 18.08., 16.00 Uhr Biker-Gottesdienst**
auf dem Pfarrhof Auerswalde

☒ **Sonntag, 19.08.,
Kirchgemeinde Auerswalde: 17.00 Uhr, Sommer-
abendgottesdienst** in der Kirche Auerswalde
mit dem Gospel-Projektchor Glösa-Borna

**Kirchgemeinde Niederlichtenau: 09.30 Uhr Abendmahls-
gottesdienst** unter der Leitung von **Camus für Christus –
„Berufung konkret“** in der Kirche Niederlichtenau

☒ **Sonntag, 26.08., 17.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeinde-
fest** in der Kirche Niederlichtenau im Anschluss Spiel-
angebote für Kinder und gemeinsames Grillen

☒ **Sonntag, 02.09.,
Kirchgemeinde Auerswalde: 10.00 Uhr gemeinsamer
Gottesdienst** in der Kirche Glösa mit einem Missionsteam
aus Tansania
**Kirchgemeinde Niederlichtenau: 09.30 Uhr Jubel-
konfirmation** in der Kirche Niederlichtenau

Vorschau:

☒ **Freitag, 07.09., 18.00 Uhr, Konzert „In Deine Zeit“ in der
Kirche St. Ursula Auerswalde** – Berührend & mitreißend –
Neue geistliche Lieder & **Songs von Pop bis Gospel**, zum
Zuhören & Mitsingen mit Carmen Wutzler – vocal (Dresden)
und Friedemann Wutzler – piano, vocal (Dresden) –
im Rahmen von „875 Jahre Auerswalde“, Eintritt frei

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530
Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
mit den Ortsteilen Oberlichtenau,
Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
Fax: 037206/881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622
Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer A. Sander, Tel. (03727)979920

*Uhren & Schmuck
Fachgeschäft*



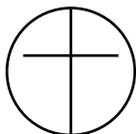
im Oli-Park · R. Kramer



**Ständiger Ankauf von
Altgold, Zahngold & Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von: • Citypost
• Änderungsschneiderei



**Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:**

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde
dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

*Weitere Veranstaltungen
nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78*

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam
mit uns ganz nah und in Gedanken Abschied
von unserem lieben Vati

Hans Wünsch

* 30.11.1929 † 04.07.2018

nahmen.

Die liebevolle Anteilnahme – gleich welcher Art –
war für uns ein großer Trost.

In stiller Trauer

seine Kinder

Erika, Petra, Thomas,

Martina und Jacqueline

im Namen alle Angehörigen



Vedha 

www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Bestattungen

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau 09116 Chemnitz 09127 Chemnitz
Ottendorfer Str. 3 Weststraße 114 C.-v.-Ossietzky-Str. 153b
037208 / 87827 0371 / 49390055 0371 / 49390060